



# Förderaufruf

im Rahmen des „Förderprogramms Nachwachsende Rohstoffe“

## Forstwirtschaft 4.0 – Digitalisierung und nachhaltige Technikentwicklung

**Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) beabsichtigt im Rahmen des „Förderprogramms Nachwachsende Rohstoffe“ (FNR) unter dem Förderschwerpunkt „Stärkung der nachhaltigen Forstwirtschaft zur Sicherung der Waldfunktionen“ Forschungs- und Entwicklungs(FuE)-Vorhaben zum Thema „Forstwirtschaft 4.0 – Digitalisierung und nachhaltige Technikentwicklung“ zu fördern. Dieser Aufruf konzentriert sich auf Maßnahmen zur technischen Kommunikation und dem Datenmanagement.**

Die nachhaltige, multifunktionale Forstwirtschaft stärkt die Wirtschaftskraft, sichert Arbeitsplätze im ländlichen Raum und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Ressourcenschonung und zum Klimaschutz. Vor diesem Hintergrund gilt es, alle Wertschöpfungspotenziale zu nutzen, um die internationale Wettbewerbsfähigkeit des Sektors Forst und Holz in Deutschland zu erhalten.

Als zentrale Entscheidungsgrundlage werden Datenerfassung und deren effizienter Austausch in allen Bereichen der Forstwirtschaft enorm an Bedeutung gewinnen und für technische Entwicklungen zur Automatisierung von Prozessen über Unternehmensgrenzen hinaus eine Schlüsselrolle spielen. Um diese Entwicklungen zu beschleunigen, sollten geeignete FuE-Vorhaben gefördert werden.

Bei der Ausarbeitung von Projektskizzen sollten folgende Sachverhalte, die eine Grundlage für die Digitalisierung von Arbeitsprozessen bilden, berücksichtigt werden:

1. Offene Standards zum Aufbau von digitalen Datenplattformen.
2. Berücksichtigung aller Stufen und Akteure entlang der Wertschöpfungskette.
3. Nutzung von digitalen Zwillingen als Modellierungs- und Planungsinstrument (z.B. des Waldes, der Forstmaschine, des Forstarbeiters (bzw. dessen Ausrüstung), der Ernte- und Logistikkette) zur Prozessentwicklung und Evaluierung.
4. Beachtung von Datenschutz (insbesondere personenbezogen) und Anwendungsnähe der Entwicklungen.

**Veröffentlichungsdatum:**  
15. Mai 2018

**Ihr Ansprechpartner bei der FNR:**  
Sönke Lulies  
[s.lulies@fnr.de](mailto:s.lulies@fnr.de)  
03843/6930-130

**Einreichungsfrist für Skizzen:**  
Montag, der 15. 10. 2018

**Links:**

- FNR-Webseite  
[fnr.de/foerderbekanntmachungen](http://fnr.de/foerderbekanntmachungen)
- Förderprogramm (pdf)  
[fnr.de/foerderprogramm](http://fnr.de/foerderprogramm)
- Leitfaden zur Antragstellung  
[fnr.de/antragsleitfaden](http://fnr.de/antragsleitfaden)

## Vorhaben zu den folgenden Themenbereichen werden gefördert

Die aufgeführten Präzisierungen sind beispielhaft und zeigen mögliche Zielstellungen auf:

### **Kommunikation, Information, Ausbildung**

- Maschinelle, bzw. automatisierte Erhebung forstlich relevanter Daten und Verknüpfung mit Planungs- und Arbeitsprozessen, z.B. Einsatzplanung für Harvester, Forwarder und LKW-Transport oder Aktualisierung der Forsteinrichtung bzw. anderer Bestandesdaten
- Transformation von Projektergebnissen in adressatengerechte und praxistaugliche Empfehlungen; Erarbeitung von (digitalen) Schulungsunterlagen/Angeboten

### **Datenmanagement (Dienste)**

- Entwicklung von mobilen Anwendungen für betriebliche Planungen (z.B. Anpflanzung, Forstschutz, Holzernte, Logistik), Beratung (Waldbesitzer) und Überwachung forstlicher Maßnahmen
- Anwendung existierender Datenstandards (z.B. ELDATsmart) in innovativen IT-Produkten
- Maßnahmen zur Sicherstellung der Datennutzung zwischen den Akteuren: Hoheit, Formate, Schutz, Schnittstellen, Datenschutz (z.B. personenbezogene Daten)
- Aufbau einer durchgehenden Datenkette und Etablierung offener Standards, um Kommunikation und Informationsaustausch zwischen verschiedenen Anwendungen (z.B. entlang der Wertschöpfungskette) zur ermöglichen
- Statische Datenerfassungen für flexible Anwendungen nutzbar machen und Rückkoppelungen zwischen den Systemen

### **Leuchtturm-Projekte**

- Erprobung neuer Technologien sowie forstlicher Arbeitsprozesse und Dienstleistungen
- Evaluierung einzelner Maßnahmen hinsichtlich Wirtschaftlichkeit, effizienter Holzbereitstellung und ökologischer Wirkung sowie der Multiplikatoren Wirkung im ländlichen Raum
- Akzeptanzforschung zu Datenerhebung und -verwendung und Entwicklung praktikabler Nutzungsrechte

## Allgemeine Informationen

Das Förderprogramm „Nachwachsende Rohstoffe“ ist zuwendungs- und beihilferechtliche Grundlage der Förderung. Es können nur Vorhaben gefördert werden, die einen Beitrag zu den förderpolitischen Zielen des Förderprogramms „Nachwachsende Rohstoffe“ des BMEL leisten.

Projekte, die den Fokus auf die Anpassung der Wälder an den Klimawandel richten, können aufgrund der notwendigen Abgrenzung zum Waldklimafonds nicht über das Förderprogramm „Nachwachsende Rohstoffe“ gefördert werden.

Details zum Ablauf des Antragsverfahrens und weitere Informationen sind über den „Leitfaden für das Einreichen von Skizzen und Anträgen“ sowie den Projektträger FNR (Bearbeiter: Sönke Lulies; E-Mail: [s.lulies@fnr.de](mailto:s.lulies@fnr.de)) erhältlich. Über folgenden Link erhalten Sie alle notwendigen Informationen zur Erarbeitung einer Projektskizze:

<https://mediathek.fnr.de/broschuren/nachwachsende-rohstoffe/nr-allgemein/forderung/leitfaden-fur-skizzeneinreicher-und-antragsteller.html>

**Projektvorschläge können bis zum 15. Oktober 2018 bei der FNR eingereicht werden.** Die Begutachtung und Bewertung erfolgt nach dem Einsendeschluss. Mittel für eine Förderung im Rahmen dieses Aufrufes stehen nur begrenzt zur Verfügung, es gilt der Haushaltsvorbehalt. Zur Erstellung von Projektskizzen nutzen Sie bitte diesen Link:

<https://foerderportal.bund.de/easyonline/>